Name (Person)
Lossen, H.

(akademischer) Titel oder Grad
Dr.

Beruf
Unternehmer

Geschlecht
männlich

Eintragsstatus
publiziert

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung
Direktor/in

Beschäftigungsangabe
Leitung der von ihm gegründeten "Thonwerk Offstein AG" (vormals "Dr. H. Lossen", ab 1913 "Tonindustrie Albertwerke GmbH Worms und Offstein"), in der Steingut- und Wandplatten hergestellt wurden.

von
1899

Ort der Anstellung
Offstein
Worms

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit
Analysieren
Beschreiben

Forschungstätigkeitsangabe
Im Auftrag eines Wissenschaftlers des RGZM (möglicherweise Karl Schumacher) brannte Dr. H. Lossen Windischer Terra Sigillata-Scherben nach ("Brennproben"), beschrieb das Ergebnis und

machte Aussagen zum Material (siehe Brief KS 040/003 im RGZM).

von
1912

Ort der Forschung
Windisch (Vindonissa)

Forschungsmethode
Materialanalyse

Forschungsgegenstand
Terra Sigillata

Forschungszeitstellung
Römerzeit

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)
Leibniz-Zentrum für Archäologie (2023-)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
KS 040/003

Archivalien (Freitext)
1 Brief (1912)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis
P. Gutbrod / S. Patruno (Hrsg.), Ornament im Quadrat. Die Jugendstilfliesen-Schenkung Inge Niemöller (2017).

Seitenzahl(en)
158-159